

Presse-Information

Quilt und Patchwork im Kunstverein Galerie-Werkstatt Bayer Dormagen

Traditionelle textile Kunstfertigkeit im Kloster Knechtsteden

Interessierte sind herzlich eingeladen

Knechtsteden, 15. März 2010 – Quilt und Patchwork ist sehr aktuell. Ein Quilt ist mittlerweile zum Kunstobjekt geworden und nicht länger mehr nur eine triviale Steppdecke.

Im Atelier für Quilt und Patchwork treffen sich jeden Mittwoch ab 16 Uhr die Quiltbegeisterten zum gemeinsamen Arbeiten. Es werden nicht nur traditionelle Quilts entworfen und gefertigt. Wir verarbeiten auch handgefärbte, bemalte oder handbedruckte Seide und gestalten damit Quilts nach eigenen Entwürfen. Ebenso experimentieren wir mit der Oberflächenveränderung von Stoffen.

Ein Quilt besteht meistens aus drei Lagen: der kunstvoll aus vielen Stoff-Stückchen gestalteten Oberseite in Patchworktechnik, dem Füllstoff und dem Rückenstoff. Durch besondere Zierstiche in fantasievollen Mustern werden diese Lagen dann miteinander verbunden, sie werden gequiltet. Dies ist nur ein Beispiel der vielen Variationen der Quiltherstellung.

Das Quilten ist eine uralte Technik, die zurückgeht bis ins alte Ägypten und China, wo Quilts zeitgleich erfunden wurden – zum Schutz vor Kälte und Hitze gleichermaßen. Europäische Auswanderer brachten die Fertigkeiten im 16. Jh. nach Amerika. Nach und nach verbreiteten sich die verschiedensten Techniken der Quiltherstellung auf der ganzen Welt.

Heute haben neben den traditionellen, landestypischen Quilts mit ihren überlieferten Patchworkmustern moderne Ausdrucksformen den Quilt zum Textilobjekt wachsen lassen z.B. durch den kreativen Einsatz der unterschiedlichsten Materialien wie Papier, Holz und viele Kunststoffe.

Sind Sie interessiert? Möchten Sie einen Quilt entwerfen und nähen? Möchten Sie mit Nadel und Faden malen? Dann sind Sie in unserem Quiltkreis gut aufgehoben. Rufen Sie an oder schreiben Sie eine e-Mail:

Dorothea Grunewald, 02133-71407; e-Mail: quilt@kunstverein-dormagen.de

Über den Kunstverein:

Der Kunstverein Galerie-Werkstatt Bayer Dormagen e.V. wurde 1985 gegründet und in den Kreis der von der Bayer AG geförderten Vereine aufgenommen. Im Laufe von 25 Jahren ist die Anzahl der Mitglieder ebenso gewachsen wie das künstlerische Angebot. Zurzeit beträgt die Mitgliederzahl rund 280 und zu dem abwechslungsreichen Jahresprogramm gehören unter anderem Ausstellungen, Vorträge, Seminare, Exkursionen, Studienreisen und Theateraufführungen. Die Ateliers mit ihren ca. 800 m² liegen im ehemaligen Prämonstratenser Stift Knechtsteden, einer Anlage aus dem 12. Jh. mit entsprechendem Ambiente, abgeschieden in romantischer Landschaft inmitten von Wald, Wiesen und Obstgärten. In den verschiedenen Ateliers mit fachkundiger Leitung und guter technischer Ausstattung widmen sich die Mitglieder der Malerei, Bildhauerei, Keramik, Textilkunst, Fotografie, Silberschmiede, Porzellanmalerei und Grafik. Dazu gehört auch das Galerie-Theater Zons. Mitglieder des Vereins erhielten in der Vergangenheit Kunstförderpreise der Städte Radolfzell, Neuss und Dormagen. Zum Konzept der Galerie-Werkstatt gehören das Fördern von Kunst und Kreativität ebenso wie die Weiterbildung in den verschiedenen künstlerischen Bereichen.

Ansprechpartnerin:

Dorothea Grunewald, Telefon: 02133/71407

e-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@kunstverein-dormagen.de

Weitere Informationen finden Sie unter: www.kunstverein-dormagen.de